

	<p>Objeto: Trikka</p> <p>Museu: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Coleção: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Número no inventário: 18204788</p>
--	--

Descrição

Der Stil des Nymphenkopfes setzt die Arethusa des Euainetos von Syrakus voraus und nach der Eroberung von Thessalien von Makedonien im Jahr 344 v. Chr. soll nach Rogers (1932) die Münzprägung von Trikka geendet haben.

Vorderseite: Kopf der Nymphe von Trikka mit eingerolltem Nackenhaar, Ohrgehänge und ohne Perlhalsband nach l. Im r. F. Monogramm aus II und O (oder A?).

Korrosionsverletzung.

Rückseite: Asklepios sitzt im Mantel auf einem Stuhl nach r., die Füße übergeschlagen. Der Oberkörper ist nach vorn gebeugt und er streckt die r. Hand, die einen Vogel am Flügel hält, einer Schlange entgegen, die sich zu ihm erhoben hat. Am Bein ein Stab.

Basic data

Material / Técnica:

Bronze; geprägt

Dimensões:

Gewicht: 8.77 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 5 h

Events

Criado em quando 400-344 AC

quem

onde Tricala

Owned

quando

quem

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

onde

[Referência geográfica] quando
quem
onde Grécia

Etiquetas

- Antiguidade clássica
- Bronze
- Cidade
- Deus
- Klassik
- Moeda
- Semideus

Bibliografia

- Unpubliziert. Vgl. E. Rogers, The Copper Coinage of Thessaly (1932) 176-178 Nr. 554-557 (alle Vs. nach r.)..